

den werkhleuten [von Zug?]	3 gl.
dem herrn <b>letter</b> [von Zug?] umb anckhen geben	16 gl.
	148/111-111A
Myner frauwen [Maria Barbara <b>Reding</b> ]	
umb ein krämj	10 gl.
umb ein lachs unnd andere fisch	8 gl.
für haaber geben	11 gl.
für eichlen	3 gl. 3 bz.
Zuo Zürich verzert unnd sonst usgeben	12 gl.
der [Maria] femia [=Euphemia Zurlauben] geben	3 gl.
Mehr an anderem mehr usgeben	12 gl.
dem H. Ve[tter Melchior <b>Honegger</b> , Wirt] Zum [Gasthof] Engel Zalt wegen wie ich dess Zieg- lers [Georg <b>Isenegger</b> ] kindt [Maria <b>Isenegger</b> ] ghoben han für die wieber	13 gl. 20 ss"
1) Wo nichts anderes angegeben ist, darf angenommen werden, besagte Person stamme aus Bremgarten.	
2) Evtl. identisch mit Kaspar <b>Schliessli</b>	

AH 148, 341-342 und 349

## 148/111A

1637

A

AUSGABEN [VOM LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER, BEAT JAKOB I.  
ZURLAUBEN, FÜR SEINEN HAUSHALT IN DER WÄLISMÜHLE IN BREM-  
GARTEN] FÜR DAS JAHR 1637

"für ein blatten so gfater Zieglers [Georg <b>Isenegger</b> , von Bremgarten] <sup>1</sup> döchterlin [Maria <b>Isenegger</b> ] Zum guotten Jar geben worden	16 bz.
dem [Land?]leüffer [der Freien Ämter, Hans <b>Leuthard</b> ] Zalt für Zuckher unnd brod	9 bz.
für ein hass unnd rekoltervogel [=Wacholder- drossel]	11 bz.
für 2 mass hu[n?]igen [=Honig?]	20 bz.
min frauw [Maria Barbara <b>Reding</b> ] hatt bim [Gasthof] leuwen [in Bremgarten] verzertt	25 ss
für ein halb pfundt bley	8 ss
für eyer	3½ bz.
für Saltz unnd brod	1 kronen 5 ss
dem apotekher für gwürtz	8 bz.
für ein hass	6 bz.
für kertzen	11 bz.
der burlinen [der Gattin?, Katharina <b>Bumba- cher</b> , des Boten Kaspar <b>Pürli</b> ] fur zwen daglon	20 ss
für 10 pf unslith	30 bz.
dem dreyer [=Drechsler] für ein halb mass und ein milch sinnen	
dem holzman geben	18 ss
...	

für ein räbhun	4 bz.	
Dryen taglöhneren	20 bz.	
148/111A		
für Eyer	6 bz.	
Zu Zug vergabet	18 bz.	
für zwey pfundt bley	6 bz.	2 ss
dem holtzman		18 ss
umb brot		20 ss
umb ein blech jber der milch sinnen		6 ss
umb kertzen garn		5 ss
umb gadith		5 ss
umb fisch 1 pf		5 ss
umb wirtz	3 bz.	
dem Jacob [=Jakob N, des] Landtvogtss [der Freien Ämter] <sup>2</sup> diener	4 gl.	
dem haffner geben	18 bz.	
dem thorwächter für zweilen [=Zwillich?]	40 bz.	
dem schnider	7 bz.	
fürs waldt glass [=Glas aus dem Schwarzwald]		
ins schnege fenster [im Türmchen der Wälismühle]		8 ss
...		
für 10 koneffen	7 gl.	8 bz.
dem uly im hoff [=Imhof]	20 bz.	
umb ein möschin kesselj		20 ss
umb Eyer	7 bz.	
umb kragen schnüerlj	2 bz.	
umb rauw duoch 8 ell ein ell 4 ss		
umb schwartz duoch 2 ell ein ell 7 ss		
umb faden		10 ss
umb haften	1 bz.	
für den beltz stoss	2 bz.	
für den daglon	10 bz.	
zwen dag ir drien		
brun duoch 5 ell ein ell	25 bz.	
für knöpf		5 ss
20 ell blauw schnuer und 20 ell wiss ein ell		
umb kess 2 pf	4 bz.	
umb pfefer 2 loth		4 ss
für ein bz senf ...		
dem kantagieser für ein suben blaten [=Suppenschüssel?]		
senf stinzlj	28 bz.	
umb grüsch [=Kleie]	10 bz.	
Meiner magt	12 bz.	1 halben
umb diggen fisch [=Trockenfisch]	26 bz.	
für duben	4 gl.	
dem schlosser	12 bz.	
dem kemefeger	6 bz.	
umb Eyer	7 bz.	
umb ein kupfer pfanen dess öllmachers kindt		
zum guoten Jar	12 bz.	
Jm wurthshuss und anderswoho usgeben	5 gl.	
umb fisch	7 bz.	
dem schlosser	5 bz.	
dem schuomacher	4 bz.	
Mehr ussgeben	3 gl. ...	
umb bona		5 ss

Zum Jnbundt [des] schlossers [Isaak <b>Schwarz?</b> ] kindt [Johann Jakob <b>Schwarz</b> ] ein goldis guldj für duben	28 bz.	148/111A
für ein bett minem H vattern [ <b>Beat II.</b> Zurlauben]	15 gl.	
für schneggen	9 bz.	
usgeben	10 bz.	
dem glaser	3 bz.	2 ss
für neuwen anckhen	3 bz.	
für ein hautt	7 gl.	
Zu Zürich verzert	7 gl.	
für pfäffer unnd messer	3 gl.	
dem kiefier [=Küfer?]	16 bz.	
umb öll		10 ss
den werkleüten	5 gl.	10 ss
dem hanss baschy [ <b>Honegger</b> ]	1 gl.	
umb gift		2 ss
umb ein batstethen bix und schmaltz beckhj		30 ss
umb 2 rechen		10 ss
...		
umb faden		13 ss
meiner magt		40 ss
umb ein henen	6 bz.	
umb 4 milch muthlen		16 ss
dem Vetter Cristofel [ <b>Honegger</b> ] ein dugathen in bunden <sup>3</sup>		
dess Veter Cristofen f[rau Katharina <b>Wieder- kehr</b> ] umb ein henen	6 bz.	
dess schlossers f[rau] für rindt fleisch ein halben quoten gl.		
umb 2 Züber	6 bz.	
umb ein pallmen [evtl. Stechpalme gemeint]		2 ss
umb gersten	29 bz.	
umb zwo schlusel kethen		9 ss
uff der reiss so ich wegen miner frauwen na- cher Liechtenstäg [=Lichtensteig, wo deren Vater, Johann Rudolf <b>Reding</b> , als Landvogt des Toggenburgs seinen Wohnsitz hatte] <sup>4</sup> und Con- stanz <sup>4</sup> thon verzert	32 ggl.	
noch darzuo	4 gl. ...	
den Mureren geben wegen des huss	4½ gl.	
den wärckleuten	2 gl.	
dess hans Baschiss [ <b>Honegger</b> ] kindt [Verena <b>Honegger</b> ] inbunden den 4 <sup>ten</sup> Aprill [1637]	4 gl.	
dess vogt Baltzen [= <b>Balthasar N</b> ] vohn bett- wyl [=Bettwil] zur inbindeten	2 gutgl.	
mehr	1 gl.	
den wärckleuten wider geben	14 gl.	
dem schlosser geben wegen dass er mir Jhm huss gearbeitet an vilen ortten	7 gl.	10 bz.
Zue Baden unnd Zurzack [=Zurzach an der Mes- se] verthan	9 gl.	10 bz.
für fleisch	8 bz.	
für bley unnd bulver	8 bz.	
für fogelheuw [=Vogelfutter]	17 bz.	
für den garn [=Netz]flickher unnd garn	21 bz.	
für fleisch	8 bz.	
Mehr verthon an sonderbaren sachen	12 bz.	

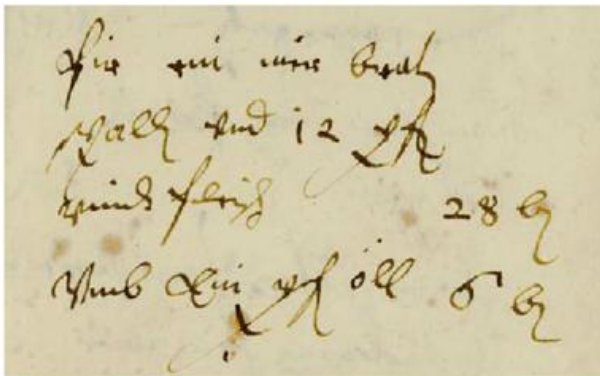
dem tischmacher geben so er Jhm huss gwer[k]t	10 gl.	
für hanffsamen	8 gl.	
148/111A		
dem schuomacher		16 ss
umb schwartz weiss bendell	6 bz.	
umb zwetzgen	29 bz.	
umb brot		20 ss
für rossmarywy	6 bz.	
dem ackerman	13 bz.	1 ss
für zwo pfanen	31 bz.	
umb wax	7 bz.	
der magt im schwesterhuss [=Kloster Sankt Klara]	6 bz.	
dem schnider han ich geben für thuoch zuo einem mantel schnuer unnd syden auch anderen sachen an allem	28 gl.	4 ss
dem glasser	6 bz.	
umb broth	2 bz.	
umb anga [=Anken?] neuwen	5 bz.	
umb brot		8 ss
umb Gitzy	4 gl.	
umb rindt fleisch		40 ss
umb ein henen	6 bz.	
dem H [Kaplan Christoph] <b>Bürgisser</b> ] für Messen	2 gl.	
dem fuorman vohn maschwanden	5 gl.	
dess [Wälis-]Müllers [Jakob <b>Christen</b> ] kindt [Maria Barbara <b>Christen</b> ] inbindeten <sup>5</sup>	4 gl.	
für margineschuo	20 bz.	
für 2 gutheren		20 ss
für brot	5 bz.	
für ein nier braten spallen und 12 pf rindt fleisch	28 bz.	
umb Ein pf öll[?] <sup>6</sup>	6 bz.	
umb ein hecht undt alballa [=Albeli]	9 bz.	
umb broth		14 ss
für ein henen der kindt bethern	6 bz.	
umb Lim und Glorieth		7 ss
für fisch	2 gl.	
Mehr usgeben	4 gl.	
für ein Segessen hallten [=stiel]	2 bz.	
umb ein Carten spil		
umb mastix	4 bz.	
für mein rockh uss der farb zuo lösen	6 bz.	
der <b>agat[h]a</b> [N]	2 gl.	
dem buoben umb schuo	12 bz.	
für stifell zuo verbessern		20 ss
dem sager geben	5 gl.	
dem [Hodler] hans isachen [=Hans Isaak N]		
für ein mütt roggem	5 gl.	
für ein schilt [und Fenster] gen Sarmistorff [=Sarmenstorf]	16 gl.	
den taglönern so im ...[?] <sup>7</sup> gwär[ch]et	4 gl.	10 ss
Mehr usgeben	4 gl.	
für ein kalberin bar schuoh	16 bz.	
Mehr usgeben	10 gl.	
für duoch zum fliegenhuss [=Fliegenschrank]	7 bz.	
für duoch zuo gotten hemlinen	3 gl.	

Zu Schwytz [=Schwyz] verthon	46 gl.	
den wärckleuten geben	6 gl.	
		148/111A
umb ein bar marginj schuo	20 bz.	
umb Eyer	2 bz.	
dem doctor [Kaspar] <b>roter</b>	4 gl.	
vonn 12 pf garn zuo sieden		10 ss
dem [Metzger] hanss muschtlj [=Mutschli] für		
fleisch zalt den 29 brachmon[et]	7 gl.	
der bürlinen	6 gbz.	
umb brot	14 bz.	
umb grüsch	20 bz.	
umb zwo Eichen	4 gl.	
dem schmidt unnd wagner für ein wagen	45 gl.	
dem garn strickher	4 gl.	
dem wirtd Zum hirzen [=Hirschen]	36 gl.	
Zur inbindeten dess [Unter]vogt[s des Amts Bün-		
zen] geberten [=Gebhard <b>Müller</b> ] Sohn sohn	4 gl.	
dem küefer umb ein standen	3 gl.	
umb ein herdin geschir zun wachtlen	3 bz.	
umb herdin nacht geschier und blaten	6 bz.	
umb Anckha [=Anken?]	16 gl.	
für vil andere sachen usgeben	20 gl.	
für bergament	11 gl.	
für weber lon		5 ss
den 30 hewmonet dem schnider von hal[l]wil zalt	22 gl.	
dem schnider uf der bruckh zalt für duoch	13 gl.	
der gretha [=Margaretha N] für iren dag lon	10 bz.	
für reb samen	3 bz.	
umb schön flachs garn	16 bz.	
umb ein disch duoch	25 bz.	
umb anders duoch	20 bz.	
umb spitzen und schnür	16 bz.	
dem schönen deyflig, vohn Zug	20 gl.	
dem keuffer	6 gl.	
dem ...metzger[?] <sup>8</sup> geben	4 gl.	
dem keuffer	20 bz.	
von der bündten Zu hackhen	13 bz.	
umb bessen		10 ss
umb berj		8 ss
für die fuerleut so mir holtzer zuo den 2 müli-		
raden gefürdt und für sager lohn	4 gl.	
dem <b>franz</b> [N] geben	2 gl.	
Mehr an underschidlichen mahlen	26 gl.	
die reben zuo hakhen	30 bz.	
ein heiden [=Zigeuner] kindt inbunden	1 Cr.	
umb ein dotzet deler	18 bz. ...	
den werkhleuten	14 gl.	
umb haber	6 gl.	
von greben uf zthuon	10 gl.	
dem glaser	16 bz.	
dem sagger	4 gl.	
umb honig	6 bz.	
umb Eyer	3 bz.	
daglon ussgeben	6 bz.	
umb rindt fleisch	4 bz.	
umb vögell	8 bz.	
umb broth		4 ss

hechler lon		31 ss
umb Seifen kertzen und kertzen garn	4 gl.	
148/111A		
umb Eyer	4 bz.	
umb nestell schnür und andere sachen	15 bz.	
dem schnider	6 gbz.	
umb ein pfanen und ein isin spiss	6 bz.	
dem kanagiesser	2 gl.	
dem bekh	9 bz.	
umb vögell	9 bz.	
spinerlon	10 bz.	
umb Eichlen	4 gl.	11 bz.
umb eyer		2 ss
und biren	8 bz.	
umb 3 becher	5 bz.	
umb 2 hafen dekhel		5 ss
dem schlosser geben	15 gl.	
dem [Landschreibersubstituten der Freien Äm- ter?] urielen [ <b>Seiwitt</b> ] geben	29 gl.	
umb biren	3 bz.	
umb Eyer	3 bz.	
umb bessen	9 bz.	
umb schrepfhornli	10 bz.	
hirten lon	3 bz.	
von der pünten Zinss		10 ss
spinerlon	6 bz.	
dem murer	20 bz.	
dem Jsenkremer [=händler]	4 gl.	
dem kiefer	9 bz.	
umb wirtz		9 ss
umb fleisch	18 bz.	
umb Eichlen	3 gl.	4 bz.
umb strauw	2 gl.	
umb Eyer	6 bz.	
spinerlon	8 bz.	
umb 3 pfanen	3 ggl.	
umb 5 ell gatit	36 bz.	
umb hackhmesser	6 bz.	
umb ein drifuoss	6 bz.	
umb 3 fassel [=Zucht]schwin	15 Cr.	
dem Cristofel honeger [dem Sohn des Bäckers Meinrad <b>Honegger</b> ] umb brot und salz	7 gl.	
dem hans heinrich <b>scherer</b> zuo Sarmistorff für [den] L[and]vogt [der Freien Ämter] gut gmacht gehet wett uff"	14 gl.	

- 1) Wo nichts anderes vermerkt wird, ist anzunehmen, dass auch alle nachfolgend genannten Personen von Bremgarten stammen.
- 2) Von Mitte 1635 bis 1637 war dies Jakob **Bircher** und von Mitte 1637 bis 1639 Peter **Furrer**.
- 3) Am 25. März 1637 wurde dessen Tochter Maria Barbara **Honegger** getauft. Patin war Maria Barbara Reding.
- 4) Zum Hintergrund s. Zurlaubiana AH 38/135.
- 5) Die Taufe fand am 3. Mai 1637 in Bremgarten statt. Patin war Maria Barbara Reding.

6)



- 7) Das voranstehende Wort kann nicht eindeutig gelesen werden.  
 8) Wortbeginn nicht eindeutig lesbar

---

AH 148, 343-348 und 350-351 - Blatt 351<sup>v</sup> leer

## 148/111B

1638

A

AUSGABEN [VOM LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER, BEAT JAKOB I.  
 ZURLAUBEN, FÜR SEINEN HAUSHALT IN DER WÄLISMÜHLE IN BREMGARTEN] FÜR DAS JAHR 1638

---

"den 3 april dem metzger [von Bremgarten] zalt umb fleisch 14 pf.	18 bz.	2 ss
den 11 april umb 19 pf zalt	25 bazen	
eben an dem dag vil gnon und zalt umb 20 pf	26 batzen	2 ss
den 17 diss 16 pf zalt	21 bz.	
den 24 diss 8 pf		
den 1 mey 8 pf		
den 7 diss 9 pf		
den 10 diss 17 pf		
den 15 diss 14 pf ...	[6 R]	
den 22 14 pf		
den 27 16 pf		
den 29 8 pf		
den 5 brachmon[et] 11 pf		
den 15 7 pf		
den 16 12 pf		
den 18 21 pf		
den 27 17 pf		
an peter und paul abendt [=28. Juni] 14 pf		
wider 6 pf		
Jtem 4 pf		
den 3 höwmonat 12 pf		
den 10 diss 10 pf		